



PRESSEINFORMATION

April 2024

Malta lädt zum International Fireworks Festival

Pyromusical-Wettbewerb als Hommage an jahrhundertealte Tradition

Valletta / München – 2. April 2024. Es gilt als Höhepunkt auf dem Veranstaltungskalender von Malta und Gozo: das International Fireworks Festival. Alljährlich Ende April zelebriert Malta mit einer Serie von fulminanten Lichtshows seine reiche Geschichte und die lebendige Tradition des Feuerwerks, die ins 16. Jahrhundert zurückreicht. Lokale und internationale Künstler lassen an sieben Nächten zwischen dem 13. und 30. April 2024 den Himmel über dem Inselstaat im Mittelmeer und seine Wahrzeichen erstrahlen. Besucher und Einheimische erwartet kulturelle Extravaganz voller Farben, Effekte und Klänge sowie ein ehrgeiziger und kameradschaftlicher Wettstreit zwischen den Dörfern, den einst die Malteser Ritter entfachten.



Kaskadenartige Fontänen, römische Kerzen, glitzernde Kometen und aufwendige Luftspiele - Feuerwerk gehört zur maltesischen Identität, die mit dem alljährlichen Feuerwerksfestival gefeiert und gepflegt wird. ©VisitMalta

Am 13. April 2024 findet in den Granaries in Floriana der Auftakt zum Malta International Fireworks Festival statt. Am 20., 24., 26., 27. und 28. April folgen weitere opulente Darbietungen in Valletta, Marsaxlokk, Nadur und Mellieħa. Das große Finale erleuchtet am 30. April den Grand Harbour. Von mechanischen Bodenfeuerwerken über Vorführungen in den Häfen bis hin zu Dorffesten mit Musik und traditioneller maltesischer Küche bietet das Festival ein vielfältiges Angebot für alle Altersgruppen, das Malta seit dem Beitritt zur Europäischen Union am 1. Mai 2004 regelmäßig feiert. Wichtiger Teil des mehrtägigen Spektakels ist ein internationaler Pyromusical-Wettbewerb, bei dem

sowohl die besten maltesischen Feuerwerksfabriken als auch internationale Pyro-Künstler ihre Feuerwerke im Rhythmus eines Musikstückes inszenieren. Die Teilnehmer wetteifern um Preise in den Bereichen Kreativität, Farbe, Musiksynchronisation und Technik.

Veranstalter des internationalen Feuerwerksfestivals sind das Tourismusministerium und die Malta Tourism Authority (MTA), die mit dem alljährlichen Großereignis eine maltesische Tradition als Teil des reichen kulturellen Erbes Maltas bewahrt und fördert - unter strengen Vorschriften hinsichtlich Sicherheit und Minimierung der Auswirkungen für die Umwelt. Für Tourismusminister Clayton Bartolo gehört es zur maltesischen Identität, die man pflegen müsse. Für Carlo Micallef, CEO der MTA, ist das Feuerwerksfestival eine der wichtigsten Veranstaltungen im Kalender der maltesischen Inseln, die Aufmerksamkeit aus der ganzen Welt anzieht, denn nur wenige andere Reiseziele können ein derartiges Feuerwerk von hoher Qualität bieten. Es ist eine Gelegenheit für Touristen, sich unter die Einheimischen zu mischen und authentische Erfahrungen mit nach Hause zu nehmen.

Der Einsatz von Feuerwerkskörpern geht auf die Malteser-Ritter zurück. Die ersten Aufzeichnungen stammen aus dem 16. Jahrhundert. Seitdem wird das nötige Wissen von Generation zu Generation weitergegeben. Im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert kam der Einfluss italienischer und englischer Feuermeister dazu. Mit den Fähigkeiten der lokalen Handwerker hat sich daraus die spezielle maltesische Feuerwerkskultur entwickelt. Seither ist sie fester Bestandteil religiöser Festivitäten auf den Inseln, den sogenannten "Festas" zu Ehren des Schutzpatrons eines jeden Ortes.

Einzelheiten zum Festivalprogramm sowie Einblicke hinter die Kulissen der Installationen finden Interessierte auf der Website sowie den Social-Media-Kanälen des Malta International Fireworks Festival unter www.maltafireworksfestival.com. Der Eintritt ist frei.

ÜBER MALTA

Sonne rund ums Jahr, kristallklares Wasser, vibrierende Kultur und eine faszinierende Vergangenheit – es gibt viel zu erleben auf dem Archipel im Mittelmeer, das aus den drei Inseln Malta, Gozo und Comino besteht. Die Hauptstadt Valletta auf Malta ist das kulturelle Zentrum. Maltas kleinere Schwesterinsel Gozo ist ländlicher geprägt mit Fischfang, Landwirtschaft und Handwerk. Comino ist unbevölkert. Zu den fesselnden Sehenswürdigkeiten gehören das weltberühmte Hypogäum (UNESCO), prähistorische Tempel, stattliche Barockpaläste und Renaissance-Kathedralen. Die Landschaft ist mit Megalithen, mittelalterlichen Mauern und sagenhaften Höhlen überzogen. Die ältesten bekannten menschlichen Anlagen der Welt präsentieren sich dem Besucher in einem riesigen Freilichtmuseum. Die verschiedenen Nationalitäten von Maltas Besitzern haben zu einer faszinierenden Verschmelzung der Stile und Traditionen geführt. Außerhalb der Orte verbinden Wanderwege Natur und Geschichte. Wassersportler schätzen die türkisfarbenen Buchten und historischen Unterwasserschätze. Kontakt bei Veröffentlichung: Fremdenverkehrsamt Malta, Schillerstr. 30-40, 60313 Frankfurt am Main, Telefon +49 69 24 75 03 130, E-Mail: info@urlaubmalta.com; www.visitmalta.com, www.malta.reise

BILDMATERIAL & DISCLAIMER

Passendes Bildmaterial und diese Meldung finden Sie zum Download in unserem Pressebereich [hier](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte im jeweiligen Bildtitel / in den Bildeigenschaften.

Aus Gründen des Leseflusses haben wir auf das Gendern verzichtet. Wenn wir über Gäste, Naturliebhaber, Teammitglieder und so weiter sprechen, so meinen wir dies stets geschlechts- und orientierungsneutral. Wir sehen stets den Menschen. Inklusion ist für uns selbstverständlich.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH
Anett Wiegand
Bavariaring 38 / Luisenstraße 7
D-80336 München / 63263 Neu-Isenburg
Tel.: +49 (0)175 925 523 9
E-Mail: awiegand@lieb-management.de
Internet: www.lieb-management.de

